

Presseinformation

Sperrfrist 05.09.2016 – 18.30 Uhr

Wahlkampfleiter der Partei DIE LINKE. Mecklenburg-Vorpommern, Kay Kröger, erklärt Rücktritt

Am Tag nach der Landtagswahl erklärt der Wahlkampfleiter der LINKEN im Nordosten, Kay Kröger, seinen Rücktritt. Gleichzeitig kündigte er den Rückzug vom Amt des Landesgeschäftsführers zum Jahresende an.

„Als Gesamtverantwortlicher für die Kampagne und den damit einhergehenden Wahlkampf ziehe ich mit diesem Schritt meine Konsequenzen aus dem gestrigen Abschneiden unserer Partei. Ich bedanke mich ausdrücklich für das in meine Arbeit investierte Vertrauen.

Besonders die letzten Wochen haben mir gezeigt, dass ich die - vor allem von mir selbst - an mich gestellten Ansprüche kaum noch erfüllen kann. Natürlich werde ich mich nicht gänzlich zurückziehen, schließlich interessiere ich mich auch weiterhin für die Arbeit der Partei. Heute Abend werde ich den Landesvorstand meiner Partei über diesen Schritt informieren und gemeinsam mit ihm über eine mögliche Nachfolgeregelung zum 01.01.2017 diskutieren. Bis dahin führe ich die Geschäfte weiter.“

Schwerin, 05.09.2016

Zur Personalie:

Der 39jährige Kröger war im April 2000 aus dem SPD-geführten Innenministerium zum damaligen Vorstand der PDS gewechselt und bis September 2008 als Pressesprecher und Mitarbeiter für Öffentlichkeitsarbeit tätig. Im Oktober 2008 trat er die Nachfolge des verstorbenen Landesgeschäftsführers Friedemann Reinhold an und wurde seit dem vier Mal in diese Funktion berufen. Mit seiner 8-jährigen Amtszeit ist Kröger der dienstälteste Landesgeschäftsführer der Bundespartei.